



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

CXXXIV. Die von Bartensleben belehnen Hans Melchior mit der Bierziese,
mit einer Wiese und einem Stück Land in Berkau, am 23. November 1521.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55003](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55003)

vnd betaeth hebben, die alle in vnse, vnser Eruen nudt vnd framen gekamen synt etc. — Nha Christi Geborth dufenth viffhundert eynd vnd twintich Jare, Amme Sancti Michaelis Auenth.

Nach dem Copialbuche des Innen-Klosters zu Stendal.

CXXXIV. Die von Bartensleben belehnen Hans Melchior mit der Bierziese, mit einer Wiese und einem Stück Land in Berkau, am 23. November 1521.

Wy hans, Buffo vnd Hans, gebruder von Bertensfleue, Hanfes sone, bekennen — So vnd also her Buffe vnd Jacob, gebruder von Bertensfleue, vnse leuen Veddern, na afgang vnser vaders sunder vnbort vnser vormunder, na vermoge twe vorsiegelde breue, verkofft vnd belegen hebben hanse Melchior, Metten, syner Elichen huffrowen, vnd synen Menlichen lieues eruen die Bierziise In dem dorff zu Bercauwe, ock eine Wische vnd Landt In dem Camerholze, de Medelbusch genhomet, vnd wy twile, dat vnse vormunder nicht bewilligt, nicht verplichet sodanen Kopp zu holden, heft sich vnse lieue — Jacob Melchior mit vns vereinigt vnd verdragen, dat wy sodanen kop an der Bierzis, wisch vnd Landt bewilligt hebben, — so dat Jacob Melchior vnd syne Menlichen leues eruen der Bierzys, wische vnd Landt, na Vermoge vnd Inholt der Zwier brieue, dede her Buffe vnd Jacob, von Bertensfleue benamet, synen vater darouer gegeuen, gentzlichen beruchen mach an alle — verbiedent — Geschein zu Berkaue, Sonnauendes nach Elizabet, Im vnnffzehnhundersten vnd einvndzweyzigsten Jare.

Nach dem Originale im Wolfsburger Archive.

Anm. 1521, Mittwoch in den Ostern, hatten Hans und Jakob, Brüder von Bartensleben, Günzels Söhne, an Dietrich Quadsfel und Vincent Volten, Vorsteher der Capelle und des Hospitals Gertrud vor Seehausen, 5 Gulden jährlicher Renten, mit Genehmigung Buffo's von Bartensleben, Jakob's Sohn, als Vormund seines Bruders Günzel nachgelassener Kinder, verkauft. Original im Wolfsburger Archive.

D.

CXXXV. Herzog Heinrich von Braunschweig erteilt dem Hans von Bartensleben die Euenualbelehnung mit den Gütern Joseph's von Bartensleben, am 22. Oktober 1522.

Wir Heinrich der Junger, Herzog zu Braunschweig vnd Lüneburg etc. Als der Eldifter — bekennen — Das wir nicht alleine auff ein gedinge, sondern auch auff der sachel vnser — Josephs von Bertensfleuen, zeligen Huneres son, Ap der na schigung des almechtigen ane menliche lehenserbin todes halbin abeinge, auch vnshedelich des, Ap sein mudter frauwe Alheit, gedachten Huners nagelassene witwe, mit der guder alle ader zum teile belipzuchtiget were, Den Erbar — Hanfen von Bertensfleuen den Jungern, hanfes seligen son, Vnd siner